TUDOR SORGT FÜR FRISCHEN WIND AUF DEM MEER

**TUDOR unterstützt Alinghi Red Bull Racing als Hauptpartner bei der Vorbereitung auf den 37. America's Cup.**

Eine Teilnahme am America’s Cup, der weltweit wichtigsten Segelsportveranstaltung und traditionellsten Trophäe der Sportwelt, erfordert Weitblick, Innovation und Wagemut. Es sind diese Werte, die zu einer Partnerschaft von TUDOR mit Alinghi Red Bull Racing geführt haben. Bei diesem Team arbeiten Alinghi, legendärer Sieger beim America’s Cup, und Red Bull, weltberühmte treibende Kraft bei Sport- und Medienveranstaltungen, zusammen. TUDOR verkörpert diesen kühnen Geist – heutzutage repräsentiert durch den Slogan #BornToDare – seit seiner Gründung vor einem Jahrhundert.

**TUDOR IST #BORNTODARE**

Das Motto #BornToDare von TUDOR würdigt die Abenteuer wagemutiger Persönlichkeiten, die im Laufe der Jahre mit einer TUDOR Armbanduhr am Handgelenk Außergewöhnliches zu Lande, auf dem Eis, in der Luft oder unter Wasser geleistet haben. Der Geist von #BornToDare wird durch internationale Persönlichkeiten und Organisationen verkörpert, deren herausragende Leistungen das Ergebnis einer furchtlosen und visionären Lebenseinstellung sind. TUDORs Partnerschaft mit Alinghi Red Bull Racing komplettiert diese Kooperationen und sorgt für eine kraftvolle Botschaft. Daneben nimmt #BornToDare auch Bezug auf die revolutionäre Vision Hans Wilsdorfs, des Gründers von TUDOR, der den Mut hatte, erschwingliche Armbanduhren herzustellen, die den extremsten Bedingungen standhalten können. Außerdem bezieht es sich auf den kompromisslosen Ansatz von TUDOR, der die Marke zu dem gemacht hat, was sie heute ist: führend in der Uhrenbranche, mit einzigartigen Innovationen, die zu maßgeblichen Standards in der Uhrmacherkunst geworden sind.

**TUDOR UND ALINGHI RED BULL RACING**

Ende 2021 gab Alinghi im Yachtclub Société Nautique de Genève seine Teilnahme bei der 37. Ausgabe des America’s Cup gemeinsam mit Red Bull bekannt, nach zehnjähriger Abwesenheit bei diesem Rennen. Nun beteiligt sich TUDOR als Hauptpartner des Teams. Der für 2024 an einem noch unbekannten Austragungsort geplante Wettbewerb wird für die Mannschaft von Alinghi Red Bull Racing die Krönung einer langen und akribischen Vorbereitungsphase sein. Das Hauptquartier des Teams wird sich im schweizerischen Écublens in der Nähe von Lausanne befinden. Dort wird auch, gemäß den Vorgaben des *Deed of Gift*, des Regelwerks für den America’s Cup, die am Rennen teilnehmende Yacht gebaut. Die Schweizer Crew wurde bereits zusammengestellt und hat mit dem Training auf Katamaranen der GC32-Klasse begonnen.

**ÜBER TUDOR**

TUDOR ist eine preisgekrönte Schweizer Uhrenmarke, die mechanische Armbanduhren mit raffiniertem Design, erwiesener Zuverlässigkeit und einzigartigem Preis-Leistungs-Verhältnis bietet. Die Ursprünge der Marke gehen auf das Jahr 1926 zurück, als der Gründer von Rolex, Hans Wilsdorf, „The Tudor“ erstmals als Markennamen registrierte. Er gründete 1946 die Firma Montres TUDOR SA, um Armbanduhren mit der Qualität und Zuverlässigkeit einer Rolex zu einem erschwinglicheren Preis anbieten zu können. Aufgrund ihrer Robustheit und Erschwinglichkeit wurden die Armbanduhren von TUDOR immer wieder zur Uhr der Wahl der wagemutigsten Abenteurer an Land, unter Wasser und auf dem Eis. Heute umfasst die TUDOR Kollektion wahre Kultmodelle wie die Pelagos, Black Bay, 1926 oder Royal. Seit 2015 werden zudem mechanische Manufakturwerke mit vielfältigen Funktionen und herausragender Leistung angeboten.

**ALINGHI RED BULL RACING**

Alinghi Red Bull Racing, Herausforderer beim 37. America’s Cup, bringt zwei Sportikonen zusammen, die gleichermaßen von Höchstleistungen besessen sind. Alinghi, zweimaliger Gewinner des America’s Cup (2003 und 2007), kehrt in den Wettbewerb zurück und vereint seine Kräfte mit Red Bull, einer treibenden Kraft im weltweiten Sport, die kürzlich die F1-Weltmeisterschaft gewann. Zu dieser einzigartigen Partnerschaft gehören ein neues Team und ein frischer Ansatz. Neben der zu 100 Prozent aus der Schweiz stammenden Crew vereint Alinghi Red Bull Racing modernstes Know-how – vor allem beim Design – und ein internationales Team, das sich aus 15 Nationalitäten zusammensetzt.